UVB zu den Wachstumszahlen im ersten Halbjahr 2015

24.09.15

UVB zu den Wachstumszahlen im ersten Halbjahr 2015

Die Hauptstadtregion gehört weiter zu den Regionen mit dem stärksten Wirtschaftswachstum in Deutschland. | © Fotolia 2016 / JFL Photography

Zu den heute veröffentlichten Zahlen des Berliner Wirtschaftswachstums im ersten Halbjahr 2015 erklärt Christian Amsinck, Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB):

„Die Hauptstadtregion gehört weiter zu den Regionen mit dem stärksten Wirtschaftswachstum in Deutschland. Sowohl Berlin als auch Brandenburg lagen im ersten Halbjahr über dem bundesdeutschen Schnitt. Gut ist, dass der Aufschwung ein breites Fundament hat – er wird sowohl von den Dienstleistungen als auch von der Industrie getragen.

Berlin legt weiter beim Aufholprozess ein starkes Tempo vor. Die Zuwächse im Handel, Verkehr und Gastgewerbe sind ein Ergebnis des anhaltenden Tourismus-Booms. Auch die guten Zahlen im Produzierenden Gewerbe und bei den Unternehmensdienstleistern zeigen, dass die Berliner Industrie trotz konjunktureller Risiken stabil ist. Brandenburg verzeichnet das zweitstärkste Plus der neuen Bundesländer. Auch hier gibt es einen klaren Wachstumspfad.

Allerdings nehmen die Risiken für die Konjunktur zu, etwa wegen der Probleme in wichtigen Schwellenländern. Die Politik tut deshalb gut daran, die Wachstumskräfte zu stärken und alles zu unterlassen, was die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen gefährdet.“

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:
+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] uvb-online.de

Download VCF